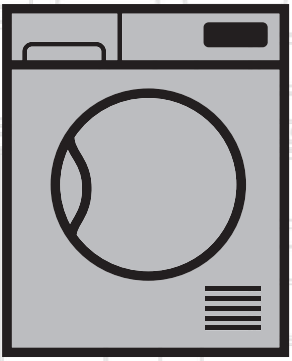
Trockner

Bedienungsanleitung



DS 8433 GA0

DE

2960311447_DE/081216.1101

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung zuerst!

Liebe Kundin, lieber Kunde,
Vielen Dank, dass Sie sich für ein Beko-Produkt entschieden haben. Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards und mit Hilfe moderner Technologie hergestellt wurde, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung und andere mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie sie zum künftigen Nachschlagen auf. Falls Sie das Gerät verkaufen oder verschenken, vergessen Sie bitte nicht, die Anleitung ebenfalls mitzugeben. Achten Sie auf alle in der Bedienungsanleitung angegebenen Details und Warnhinweise und befolgen die hierin enthaltenen Anweisungen.

Verwenden Sie diese Anleitung für das auf dem Deckblatt angegebene Modell.

	Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

	Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.
	Warnung vor gefährlichen Situationen, die Verletzungen oder Sachschäden bewirken können.
	Warnung vor Stromschlägen.
	Warnung vor heißen Oberflächen.
	Warnung vor Brandgefahr.

	Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde in Übereinstimmung mit unseren nationalen Umweltrichtlinien aus recyclingfähigen Materialien hergestellt.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem Hausmüll oder anderen Abfällen; übergeben Sie sie an spezielle, von Ihren örtlichen Behörden ausgewiesene Sammelstellen.

Dieses Produkt wurde mit Hilfe neuester Technologie unter umweltfreundlichen Bedingungen hergestellt.

INHALT

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt 4

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 4
1.1.1 Elektrische Sicherheit 5
1.1.2 Produktsicherheit 6
1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine 9
1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 10
1.4 Sicherheit von Kindern 10
1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten 11
1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben... 11
1.7 Hinweise zur Verpackung 11
1.8 Technische Daten 12

2 Ihr Trockner 13

2.1 Überblick 13
2.2 Lieferumfang 14

3 Installation 15

3.1 Der richtige Aufstellungsort 15
3.2 Transportsicherungen entfernen 15
3.3 Wasserablauf anschließen 16
3.4 Füße einstellen 16
3.5 Elektrischer Anschluss 16
3.6 Trockner transportieren 16
3.7 Hinweise zu Geräuschen 17
3.8 Auswechseln der Beleuchtung 17

4 Vorbereitung 18

4.1 Trockner-geeignete Textilien 18
4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien 18
4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten 18
4.4 Hinweise zum Energiesparen 18
4.5 Die richtige Wäschemenge 19

5 Gerät bedienen 20

5.1 Kontrollfeld 20
5.2 Bildschirmsymbole 20
5.3 Maschine vorbereiten 21
5.4 Programmauswahl 21
5.5 Hauptprogramme 21
5.6 Sonderprogramme 21
5.7 Programmauswahl und Verbrauchstabelle 23
5.8 Hilfsfunktionen 24
5.9 Warnsymbole 24
5.10 Endzeitpunkt 24
5.11 Starten des Programms 25
5.12 Kindersicherung 25
5.13 Änderung des Programms nach seinem Start 25
5.14 Programmabbruch 26
5.15 Programmende 26

6 Wartung und Reinigung 27

6.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen 27
6.2 Sensor reinigen 28
6.3 Wassertank leeren 28
6.4 Filterschublade reinigen 29
6.5 Verdampfer reinigen 30

7 Problemlösung 31

1 Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Wissen und Erfahrung genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Nutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern sie nicht beaufsichtig werden.
- Kinder von weniger als 3 Jahren sollten ferngehalten werden, es sei denn diese werden kontinuierlich überwacht.
- Die einstellbaren Füße dürfen nicht entfernt werden. Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden. Dies kann zu Problemen mit Ihrem Trockner führen.
- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den **autorisierten Kundendienst** ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass beim Reinigen des Trockners kein Wasser darauf gelangt! Es besteht Stromschlaggefahr!

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.1.1 Elektrische Sicherheit

	Anweisungen zur elektrischen Sicherheit müssen beim elektrischen Anschluss während der Installation eingehalten werden.
	Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z.B. eine Zeischaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein-und ausgeschaltet wird.

- Schließen Sie den Trockner an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an dem am Typenschild angegebenen Wert. Lassen Sie das Gerät grundsätzlich von einem qualifizierten Elektriker erden. Unser Unternehmen haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Trockners entstehen.
- Betriebsspannung und erforderliche Sicherung sind am Typenschild angegeben.
- Die am Typenschild angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Trockner nicht benutzen.
- Trennen Sie den Trockner während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen! Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners an die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Der Netzstecker muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.

	Beschädigte Netzkabel müssen unter Benachrichtigung des autorisierten Kundendienstes ausgewechselt werden.
	Der Trockner darf vor Abschluss der Reparatur durch den autorisierten Kundendienst keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

1.1.2 Produktsicherheit

Was in puncto Brandgefahr zu beachten ist:
Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden.

- Ungewaschene Textilien.
- Textilien, die mit Öl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin und Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.

Aus diesem Grund müssen Textilien mit den oben aufgeführten Flecken gründlich gereinigt werden; verwenden Sie dazu eine geeignete Menge Waschmittel und wählen eine hohe Waschtemperatur.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

Die nachstehend aufgeführten Wäschestücke und Artikel dürfen zur Vermeidung von Brandgefahr nicht im Trockner getrocknet werden:

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen.
- Mit Chemikalien gereinigte Textilien.

Gegenstände, wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc., können die Trommel beschädigen und Funktionsstörungen verursachen. Prüfen Sie die gesamte Wäsche daher, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.

Stoppen Sie Ihren Trockner niemals vor Programmende. Falls dies unbedingt erforderlich sein sollte, nehmen Sie sämtliche Wäsche möglichst schnell heraus und breiten diese aus, damit sich die Hitze schnell verflüchtigt.

Unangemessen gewaschene Kleidung kann sich selbst entzünden; sogar nach Abschluss der Trocknung.

- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.

Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollte nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
Der Trockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.

Verwenden Sie Weichmacher vergleichbare Produkte grundsätzlich streng nach Anleitung des Herstellers.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.

- Versuchen Sie niemals, den Trockner selbst zu reparieren! Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden. Andernfalls bringen Sie Ihr Leben und das Leben anderer Personen in Gefahr.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Installieren Sie den Trockner an für den Heimgebrauch geeigneten Orten. (Badezimmer, geschlossener Balkon, Garage etc.)
- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in den Trockner steigen können. Überprüfen Sie das Innere des Trockners vor der Inbetriebnahme.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab; andernfalls kann der Trockner umkippen.
- Rund um den Trommeltrockner dürfen sich keinen Fusseln ansammeln.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.2 Aufstellung auf der Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann – bei voller Beladung – durchaus 180 kg erreichen. Stellen Sie die Geräte daher unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann!

Es kann keine Waschmaschine auf dem Trockner aufgestellt werden. Beachten Sie während der Installation auf Ihrer Waschmaschine die obigen Warnungen.

Installationstabelle für Waschmaschine und Trockner

Trocknertiefe	Waschmaschinentiefe						
	62 cm	60 cm	54 cm	50 cm	49 cm	45 cm	40 cm
54 cm	Installation möglich					Installation möglich	Installation nicht möglich
60 cm	Installation möglich					Installation nicht möglich	

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Der Trockner wurde für den reinen Hausgebrauch entwickelt. Es ist nicht für kommerzielle Zwecke ausgelegt und darf nicht für andere als seinen vorgesehenen Zweck verwendet werden.
- Trocknen Sie nur Textilien im Wäschetrockner, die ausdrücklich als Trockner-geeignet gekennzeichnet sind.
- Der Hersteller lehnt jegliche Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch und Transport ab.
- Die Einsatzzeit Ihres Trockners beträgt 10 Jahre. In diesem Zeitraum erhalten Sie Original-Ersatzteile, damit Ihr Trockner seine Funktion stets optimal erfüllen kann.

1.4 Sicherheit von Kindern

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern.
- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder im laufenden Betrieb vom Gerät fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen. Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder den Trockner nicht manipulieren können.

	Kindersicherung erscheint am Bedienfeld. **(Siehe Kindersicherung)**

- Halten Sie die Gerätetür bei Nichtbenutzung des Trockners geschlossen.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.5 Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie und Entsorgung von Altgeräten

Dieses Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Produkt wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet. Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll; geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle zur Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Altgeräten ab. Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

1.6 Einhaltung von RoHS-Vorgaben:

Das von Ihnen erworbene Produkt erfüllt die Vorgaben der EU-RoHS Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.7 Hinweise zur Verpackung

Die Verpackungsmaterialien des Gerätes wurden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

Wichtige Anweisungen zu Sicherheit und Umwelt

1.8 Technische Daten

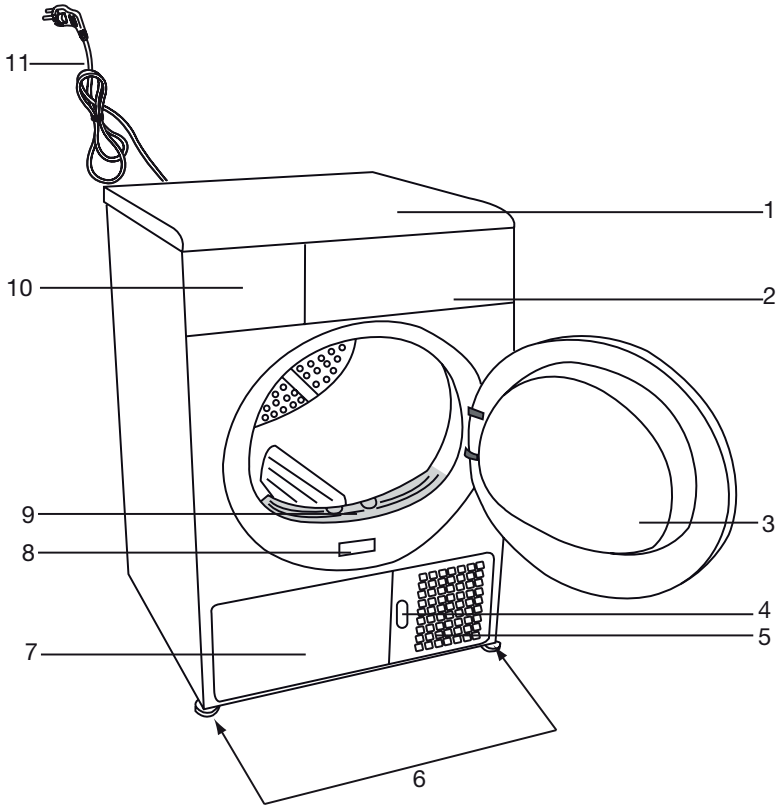
DE	
Höhe (Min. / Max.)	84,6 cm / 86,6 cm*
Breite	59,5 cm
Tiefe	54 cm
Füllmenge (max.)	8 kg**
Nettogewicht (mit Kunststoff-Fronttür)	46,5 kg
Nettogewicht (mit Glas-Fronttür)	48,5 kg
Spannung	Siehe Typenschild***
Anschlussleistung	
Modelnummer	

* Min. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße geschlossen sind.
Max. Höhe: Höhe, wenn die einstellbaren Füße maximal ausgefahren sind.
** Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.
*** Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

	Im Zuge der Produktverbesserung können sich die technischen Daten des Trockners ohne Vorankündigung ändern.
	Bei den Abbildungen in dieser Anleitung handelt es sich um schematische Darstellungen, die möglicherweise nicht exakt mit dem Gerät übereinstimmen.
	Die an Kennzeichnungen an der Maschine oder in anderer mit dem Trockner gelieferter Dokumentation angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen in Übereinstimmung mit den zutreffenden Normen ermittelt. Je nach Einsatz- und Umweltbedingungen können diese Werte variieren.

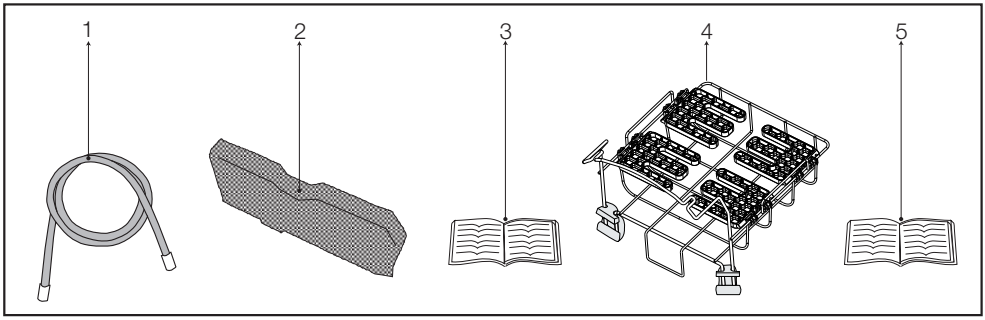
2 Ihr Trockner

2.1 Überblick



1. Oberteil
2. Bedienfeld
3. Tür
4. Frontblende-Freigabetaste
5. Belüftungsgitter
6. Einstellbare Füße
7. Frontblende
8. Typenschild
9. Fusselfilter
10. Wassertankschublade
11. Netzkabel

2.2 Lieferumfang



1. Wasserablaufschlauch *
2. Ersatzfilterschwamm*
3. Bedienungsanleitung
4. Korb*
5. Bedienungsanleitung zum Korb*

* Kann je nach Modell mit Ihrem Gerät geliefert werden.

3 Installation

Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. **(Siehe 3.3 Wasserablauf anschließen und 3.5 Elektrischer Anschluss)** Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.

	Vorbereitungen des Aufstellungsortes, des elektrischen Anschlusses und des Wasserablaufs liegen in Ihren Händen.
	Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls der Trockner beschädigt ist, lassen Sie ihn nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.
	Lassen Sie den Trockner mindestens 12 Stunden lang unbewegt stehen, bevor Sie das Gerät einschalten.

3.1 Der richtige Aufstellungsort

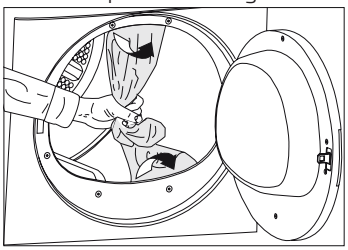
- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf.
- Der Trockner ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu transportieren.
- Benutzen Sie den Trockner an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Der Abstand zwischen Trockner und Untergrund darf nicht durch Materialien, wie Teppich, Holz oder Klebeband, verringert werden.
- Decken Sie das Belüftungsgitter des Trockners nicht ab.
- Am Aufstellungsort des Trockners darf sich keine verschließbare, Schiebe- oder Klapptür befinden, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen).
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu den Kanten von anderen Möbelstücken ein.
- Ihr Trockner kann bei Temperaturen zwischen 5 und 35 °C laufen. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Trockners stark nachlassen; es kann sogar zu Beschädigungen kommen.
- Die Rückwand des Trommeltrockners sollte an einer Wand stehen.

	Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

3.2 Transportsicherungen entfernen

	Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit **XX XX** markierten Stelle.
- Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



	Vergewissern Sie sich, dass kein Teil der Transportsicherungen in der Trommel verblieben ist.

3.3 Wasserablauf anschließen

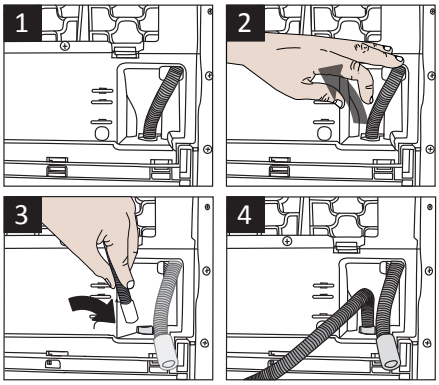
Bei Geräten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser im Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen abgelassen werden.
Sie können das gesammelte Wasser auch direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.

Wasserablaufschlauch anschließen

1-2 Ziehen Sie den Schlauch mit der Hand hinter dem Gerät hervor. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.

3 Schließen Sie ein Ende des gelieferten Ablaufschlauches an der Stelle an, an der Sie den Schlauch im letzten Schritt entfernt haben.

4 Verbinden Sie das andere Ende des Wasserablaufschlauches direkt mit dem Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken.

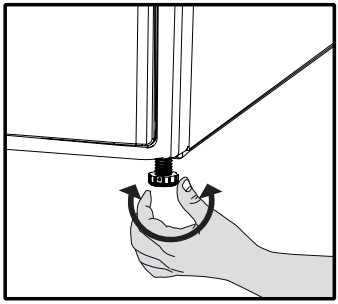


⚠	Der Schlauchanschluss muss auf sichere Weise durchgeführt werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Ablaufschlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.
ℹ	Der Ablaufschlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.

ℹ	Achten Sie darauf, dass nicht auf den Wasserablaufschlauch getreten werden kann und dass der Schlauch nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt wird.

3.4 Füße einstellen

- Damit Ihr Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss es absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren da s Gerät aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
- Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass der Trockner absolut gerade und wackelfrei steht.



ℹ	Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

3.5 Elektrischer Anschluss

Spezifische Anweisungen beim elektrischen Anschluss während der Installation entnehmen Sie bitte **(1.1.1 Elektrische Sicherheit)**

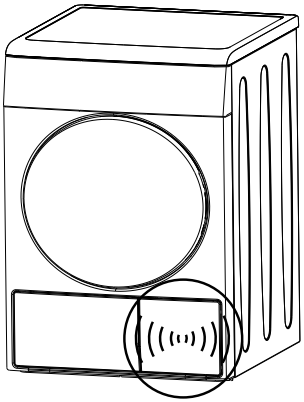
3.6 Trockner transportieren

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät transportieren.
- Lassen Sie das gesamte im Trockner verbliebene Wasser ab.
- Bei Anschluss eines direkten Wasserablaufs entfernen Sie anschließend den Schlauchanschluss.

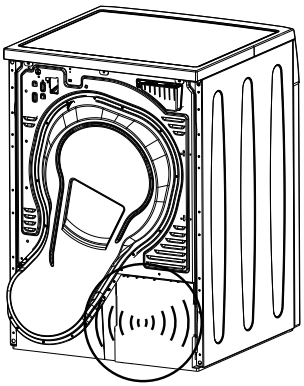
Wir empfehlen, das Gerät aufrecht zu transportieren. Falls ein Transport in aufrechter Position nicht möglich sein sollte, sollte das Gerät – von vorne betrachtet – zur rechten Seite geneigt transportiert werden.

3.7 Hinweise zu Geräuschen

Gelegentlich wird ein metallisches Geräusch vom Kompressor erzeugt; das ist völlig normal.



Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.



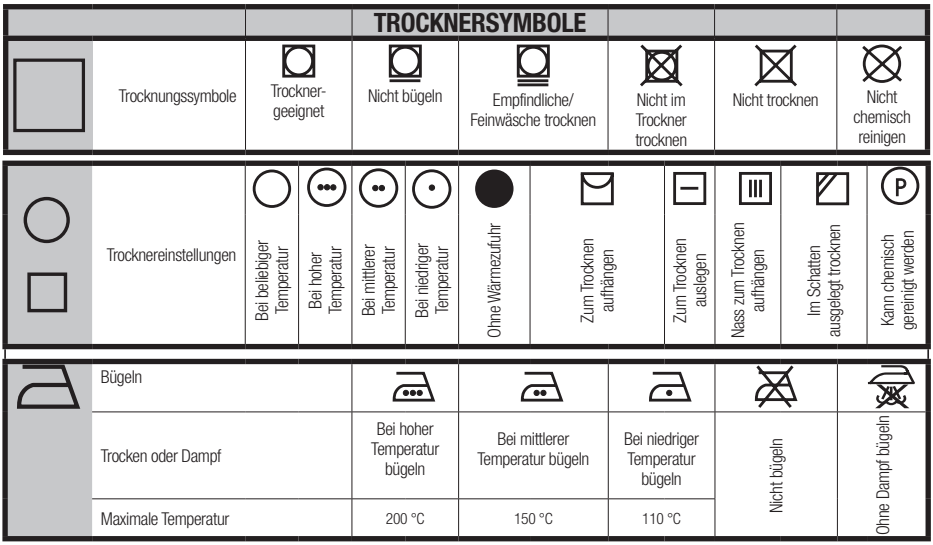
3.8 Auswechseln der Beleuchtung

Für den Fall, dass Ihr Wäschetrockner über eine Beleuchtung verfügt.
Bitte wenden Sie sich für den Wechsel der Glüh- bzw. LED-Leuchte in Ihrem Wäschetrockner an den zuständigen Kundendienst.
Die in diesem Gerät verwendeten Leuchtkörper sind nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen geeignet. Ihr Zweck besteht darin, das Einladen oder Herausnehmen der Wäsche für die Benutzer einfacher zu gestalten. Die in diesem Gerät verwendeten Leuchten müssen auch extremen Belastungen standhalten, wie z.B. Vibrationen oder Temperaturen von mehr als 50°C.

4 Vorbereitung

4.1 Trockner-geeignete Textilien

- Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



4.2 Nicht Trockner-geeignete Textilien

Empfindliche Textilien mit Stickereien, Woll- und Seitenwäsche, empfindliche und sehr feine Wäschestücke, luftundurchlässige Artikel sowie Gardinen eignen sich nicht zur Maschinentrocknung.

4.3 Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- Trocknen Sie Wäschestücke mit Metallapplikationen, wie Reißverschlüssen, „auf links", also mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

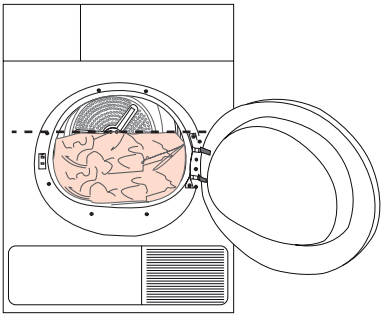
4.4 Hinweise zum Energiesparen

- Auf folgende Weise setzen Sie Ihr Gerät besonders umweltschonend und energiesparend ein:
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Beispielsweise trocknen Küchenhandtücher und Tischdecken schneller als dicke Badehandtücher.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Öffnen Sie die Gerätetür im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weitere feuchte Wäsche hinzu, während der Trockner in Betrieb ist.

- Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jedem Einsatz. **(Siehe 6. 1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen)**
- Reinigen Sie den Filter regelmäßig, wenn Sie an dessen Oberfläche Fussel bemerken oder wenn das Symbol aufleuchtet, sofern das Gerät über eine Warnleuchte «⊟» zur Filterreinigung verfügt. **(Siehe 6.4 Filterschublade reinigen)**
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

4.5 Die richtige Wäschemenge

- Orientieren Sie sich an der Programm- und Verbrauchstabelle. Geben Sie nicht mehr Wäsche als in der Tabelle angegeben in die Maschine.



Wir raten davon ab, mehr Wäsche als angegeben in das Gerät zu füllen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Schäden an der Wäsche oder am Trockner kommen.

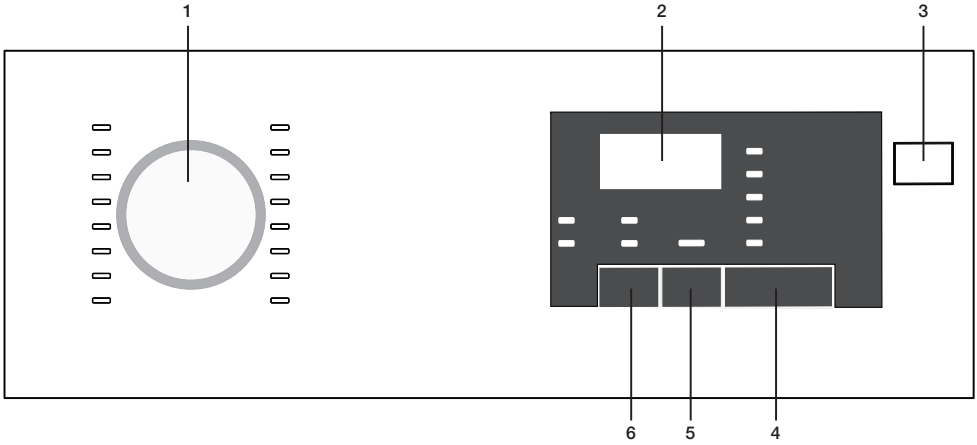
Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

Wäsche	Ungefähres Gewicht (Gramm)*
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	250
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

* Trockengewicht der Wäsche vor dem Waschen.

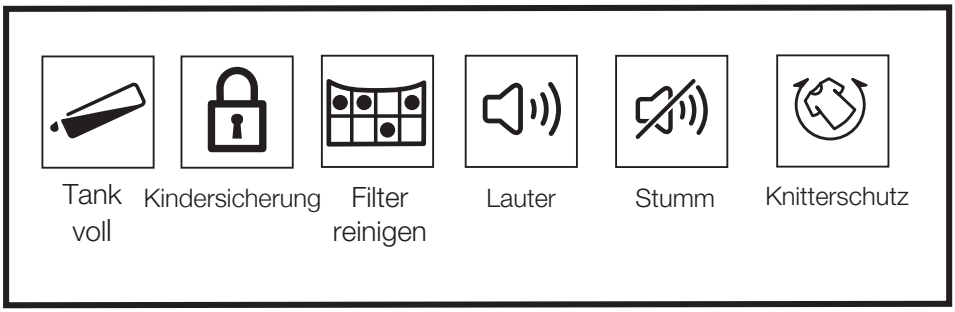
5 Gerät bedienen

5.1 Kontrollfeld



1. Programmselektionsregler
2. Restdauer-Anzeige
3. An/Aus-Knopf
4. Start/Pause-Knopf
5. Endverzögerungs-Knopf
6. Warnton-Knopf

5.2 Bildschirmsymbole



5.3 Maschine vorbereiten

1. Schalten Sie die Maschine ein
2. Platzieren Sie die Wäsche in der Maschine
3. Drücken Sie den An/Aus Knopf
4. Wenn Ihre Maschine sich erstmalig anschaltet, geschieht dies mit dem Erklärungsprogramm (Baumwolle Schranktrocken)

Drücken des An/Aus Knopfes startet das Programm nicht Drücken Sie den Start/Pause Knopf um das Programm zu starten

5.4 Programmauswahl

1. Wählen Sie das angemessene Programm aus der unten folgenden Auflistung der Trockenheitsgrade
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mittels des Programmselektionsreglers

Extra trocken	Nur Baumwollwäsche wird bei normaler Temperatur getrocket. Dicke und mehrschichtige Wäsche (Handtücher, Laken, Jeans, etc.) wird so getrocknet, dass sie ohne Bügeln in den Schrank gelegt werden kann.
Schrank-trocken	Normale Wäsche (Tischtücher, Unterwäsche, etc.) wird so wird so getrocknet, dass sie ohne Bügeln in den Schrank gelegt werden kann.
Schrank-trocken +	Normale Wäsche (Bsp: Tischtücher, Unterwäsche) wird erneut getrocknet, so dass sie in den Schrank gelegt werden kann, aber stärker als mit der Schranktrocken Option
Bügeltrocken	Normale Wäsche (Hemden, Kleider etc.) wird so getrocknet, dass sie zum Bügeln bereit ist.

Für detaillierte Informationen betrachten Sie die „Programmauswahl und Verbrauchstabelle“

5.5 Hauptprogramme

Die Hauptprogramme werden unten abhängig von der Stoffart angezeigt

- **Koch-/Buntwäsche**

Trocknen Sie widerstandsfähige Wäsche mit diesem Programm. Sie trocknet bei normalen Temperaturen. Empfohlen für die Nutzung mit Baumwollwäsche (Laken, Bettdecken, Handtücher, Bademäntel, etc.)

- **Pflegeleicht**

Trocknen Sie Wäsche die nicht sehr widerstandsfähig ist mit diesem Programm. Empfohlen für die Nutzung mit ihrer synthetischen Wäsche

5.6 Sonderprogramme

Die folgenden Sonderprogramme sind in der Maschine für besondere Bedingungen verfügbar.

Sonderprogramme können abhängig von den Spezifikationen Ihrer Maschine variieren.

Um bessere Resultate mit Trockenprogrammen zu erzielen, sollte Ihre Wäsche mit dem angemessenen Programm Ihrer Waschmaschine gewaschen und mit der empfohlenen Schleuderdrehzahl geschleudert werden.

- **Jeans**

Verwenden um Jeans zu trocknen die mit hoher Drehzahl in der Waschmaschine geschleudert werden.

- **Mini**

Programm für die tägliche Trocknung von Baumwoll- und synthetischer Wäsche und dauert 125 Minuten.

- **Express**

Sie können dieses Programm nutzen um Baumwollwäsche zu trocknen die sie bei hoher Drehzahl in Ihrer Waschmaschine geschleudert haben. Es trocknet 1kg Ihrer Baumwollwäsche (3 Hemden/ 3 T-Shirts) in 55 Minuten.

- **Babyprotect**

Programm wird für Babywäsche genutzt, welche gemäß Label-Bestätigung getrocknet werden kann.

- **Sport**

Verwenden um Wäsche aus synthetischen Stoffen, Baumwolle oder Mischfaser zu trocknen.

- **Hemden**

Trocknet Hemden schonender und verursacht daher weniger Falten zum einfachen Bügeln.

Ein sehr geringes Maß an Feuchtigkeit kann nach dem Programm auf den Hemden bleiben. Es wird empfohlen, dass Sie die Hemden nicht im Trockner lassen.

- **Schonprogramm**

Sie können Ihre zum trocknen geeignete Feinwäsche oder Wäsche, für welche Handwäsche empfohlen ist (Seidenblusen, dünne Unterwäsche etc.) bei niedriger Temperatur trocknen.

Es wird empfohlen, dass Sie ihre Feinwäsche in einem Wäschebeutel trocknen um Falten und Schäden zu vermeiden. Wenn das Programm endet, nehmen Sie ihre Wäsche sofort aus der Maschine und hängen Sie diese auf, um Falten zu vermeiden.

- **Auffrischen**

Sorgt für 10 Minuten Belüftung, ohne heiße Luft zu blasen. Sie können Baumwolle und Leinenkleidung die lange Zeit geschlossen blieben lüften und ihren Geruch entfernen.

- **Programme mit Timer**

Sie können die 30 Min und 45 Min Programme nutzen um den gewünschten finalen Trockenheitsgrad bei niedriger Temperatur zu erzielen.

Bei diesem Programm trocknet die Maschine entsprechend der gewählten Dauer, unabhängig vom Trockenheitsgrad.

5.7 Programmauswahl und Verbrauchstabelle

DE

Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Koch-/Buntwäsche				
Extratrocken	8	1000	% 60	210
Schranktrocken	8 / 4	1000	% 60	197 / 115
Bügeltrocken	8	1000	% 60	145
Hemden	1,5	1200	% 60	60
Jeans	4	1200	%50	150
Mini	4	1200	%50	125
Sport	4	1000	%60	135
Express	1	1200	%50	55
Schonprogramm	2	600	%40	70
BabyProtect	3	1000	% 60	85
Pflegeleicht				
Schranktrocken	4	800	% 40	70
Bügeltrocken	4	800	% 40	60
Energieverbrauchswerte				
Programme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Schranktrocken, Baumwolle*	8 / 4	1000	% 60	1,95 / 1,06
Bügeltrocken, Baumwolle	8	1000	% 60	1,5
Schranktrocken, Synthetik	4	800	% 40	0,75
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PO (W)				0,5
Stromverbrauch des linken-on-Modus für das Standart-Baumwollprogramm bei Volllast, PL (W)				1,0
Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase. Hermetisch geschlossen. R134a / 0,30 kg - GWP:1430 - 0,429 tCO_2e				

Das „Baumwoll-schranktrocken-Programm" ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll-und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen von standart-feuchten Baumwolllasten das effizienste Programm.

* : Energie-Label Standardprogramm (EN 61121:2012) "Alle Filter müssen vor einer Testreihe gesäubert werden."Alle Werte der Tabelle werden in Übereinstimmung mit dem EM 61121:2012 Standard bestimmt. Verbrauchswerte können von den Werten in der Tabelle abhängig von Wäscheart, Schleuderdrehzahl, Umgebungsbedindungen und Spannungsänderungen abweichen.

5.8 Hilfsfunktionen

Akustische Warnung abbrechen

Der Trockner gibt Warntöne ab, wenn das Programm beendet ist. Wenn Sie keine Tonbenachrichtigungen möchten, drücken Sie den den "Warnton" Knopf. Wenn Sie den Warnton-Knopf drücken, leuchtet er auf und das Programm gibt keine Warntöne ab.

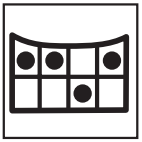
Sie können diese Funktion vor und nach dem Programmstart wählen.

5.9 Warnsymbole

Warnsymbole können abhängig von den Spezifikationen Ihrer Maschine variieren.

Faserfilterreinigung

Wenn das Programm beendet ist, leuchtet eine Warn-LED auf, die anzeigt, dass der Filter gereinigt werden muss.



Wenn die Filterreinigungs-LED blinkt, sehen Sie sich das „Problemlösung" Kapitel an.

Wassertank

Wenn das Programm beendet ist, leuchtet eine Warn-LED auf, die anzeigt, dass der Wassertank geleert werden muss.
Wenn der Wassertank sich füllt während das Programm läuft, beginnt die Warn-LED zu blinken und die Maschine geht in den Stand-By. In diesem Fall leeren Sie das Wasser aus dem Wassertank und starten Sie das Programm indem Sie den Start/Pause Knopf drücken. Die Warn-LED schaltet sich ab und das Programm wird fortgesetzt.

Befülltür offen

Start/Pause LED blinkt wenn die Befülltür des Trockners geöffnet ist.

5.10 Endzeitpunkt

Sie können den Endzeitpunkt des Programms um bis zu 24 Stunden verzögern mit der Endzeitpunktsfunktion.

1. Öffnen Sie die Befülltür und platzieren Sie ihre Wäsche
2. Wählen Sie das Trockenprogramm
3. Pressen Sie den Endverzögerungs-Wählknopf und wählen Sie die gewünschte Verzögerungsdauer Endverzögerungs-LED leuchtet auf. (Endverzögerung verschiebt sich durchgehend, wenn Sie den Knopf gedrückt halten).
4. Drücken Sie den Start/Pause Knopf Endverzögerungs-Countdown beginnt. Das ":" Zeichen in der Mitte der angezeigten Verzögerungsdauer blinkt.

Sie können Wäsche hinzufügen oder entfernen für die Dauer der End-Verzögerung. Die auf dem Bildschirm angezeigte Dauer ist die Summe aus der normalen Trockendauer und der Endverzögerung. Am Ende des Countdowns schaltet sich die Endverzögerungs-LED ab, das Trocknen beginnt und die Trocknen-LED leuchtet auf.

Endverzögerung ändern

Wenn Sie die Verzögerung während des Countdowns ändern möchten:

1. Brechen Sie das Programm ab indem Sie den An/Aus-Knopf drücken. Schalten Sie die Maschine wieder an indem Sie den An/Aus-Knopf drücken. Wenn Ihre Maschine sich erstmalig anschaltet, geschieht dies mit dem Erklärungsprogramm (Baumwolle Schranktrocken)
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mittels des Programmselektionsknopfes
3. Wiederholen Sie die Endverzögerungs-Eintellung für die gewünschte Dauer
4. Starten Sie das Programm indem Sie den An/Aus-Knopf drücken.

Abbrechen der Endverzögerungs-Funktion

Wenn Sie den Endverzögerungs-Countdown abbrechen und das Programm direkt starten möchten:

1. Brechen Sie das Programm ab indem Sie den An/Aus-Knopf drücken. Schalten Sie die Maschine wieder an indem Sie den An/Aus-Knopf drücken. Wenn Ihre Maschine sich erstmalig anschaltet, geschieht dies mit dem Erklärungsprogramm (Baumwolle Schranktrocken)
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mittels des Programmselektionsknopfes
3. Starten Sie das Programm indem Sie den An/Aus-Knopf drücken.

5.11 Starten des Programms

Starten Sie das Programm indem Sie den An/Aus-Knopf drücken.
Start/Pause-LED und Trocknen-LED leuchten auf und zeigen den Programmstart an. Das ":" Zeichen in der Mitte der verbleibenden Dauer blinkt.

5.12 Kindersicherung

Die Maschine verfügt über eine Kindersicherung welche eine Beeinflussung des Programmablaufs verhindert, falls Knöpfe während des Betriebs gedrückt werden.

Wenn die Kindersicherung aktiv ist, sind alle Knöpfe bis auf den An/Aus-Knopf deaktiviert.
Um die Kindersicherung zu aktivieren, drücken Sie den Warnton-Knopf und den Endverzögerungsknopf gleichzeitig für 3 Sekunden.
Die Kindersicherung sollte deaktiviert werden um ein neues Programm starten zu können nachdem das aktuelle endet oder um das aktuelle Programm beeinflussen zu können. Drücken Sie die selben Knöpfe wieder für 3 Sekunden um die Kindersicherung zu deaktivieren.

Die Schloss-LED auf dem Bildschirm leuchtet auf, wenn die Kindersicherung aktiviert ist.

Die Kindersicherung wird deaktiviert, wenn die Maschine mittels des An/Aus-Knopfes aus- und wieder angeschaltet wird.

Ein Warnton ist zu hören wenn irgendein Knopf (mit Ausnahme von An/Aus) gedrückt oder der Programmselektions-Regler gedreht wird, während die Kindersicherung aktiv ist.

5.13 Änderung des Programms nach seinem Start

Nachdem die Maschine ihren Betrieb aufnimmt, können Sie das zum trocknen Ihrer Wäsche gewählte Programm durch ein anderes Programm ersetzen.

1. Um zum Beispiel das Extra trocken Programm anstelle des Bügeltrocken Programms zu wählen, stoppen Sie das Programm indem Sie den Start/Pause Knopf drücken.
2. Drehen Sie den Programmselektionsregler um das Extra-trocken Programm zu wählen.
3. Starten Sie das Programm indem Sie den An/Aus-Knopf drücken.

Wäsche hinzufügen oder entfernen im Stand-By Modus

Wenn Sie Wäsche hinzufügen oder entfernen möchten, nachdem das Trocknen-Programm startet:

1. Drücken Sie den Start/Pause Knopf um die Maschine in den Stand-By Modus zu versetzen. Trocknen wird gestopt.
2. Öffnen Sie die Befülltür, geben Sie Wäsche hinzu oder entnehmen Sie selbige und schließen Sie die Befülltür.
3. Starten Sie das Programm indem Sie den An/Aus-Knopf drücken.

Das Hinzugeben von Wäsche nach dem Beginn des Trocknens kann für eine Vermischung der getrockneten Wäsche in der Maschine mit der feuchten Wäsche sorgen und bewirken, dass die Wäsche nach Ende des Vorgangs feucht bleibt.

	Wäsche hinzugeben/entfernen kann nach Belieben während des Trocknens wiederholt werden. Dieser Vorgang würde allerdings fortwährend den Trockenvorgang unterbrechen und daher die Programmdauer verlängern und den Energieverbrauch erhöhen. Es wird daher empfohlen, Wäsche vor Programmstart hinzuzugeben.
	Wenn ein neues Programm mit einer Positionsänderung des Programmselektionsreglers gewählt wird, während Ihre Maschine im Stand-By Modus ist, endet das laufende Programm.
	Berühren Sie nicht das Innere der Trommel, wenn sie während eines laufenden Programms Wäsche hinzufügen oder entfernen. Die Trommeloberfläche ist heiß.

5.14 Programmabbruch

Wenn Sie das Programm und den Trockenvorgang aus irgendeinen Grund während des Betriebs abbrechen möchten, drücken Sie den An/Aus-Knopf.

	Da es extrem heiß in der Maschine sein wird, wenn Sie das Programm abbrechen während die Maschine in Betrieb ist, starten Sie das Belüfungsprogramm um sie abzukühlen.

5.15 Programmende

Wenn das Programm endet leuchten die Ende/Faltenprävention, Faserfilterreinigung und Wassertankwarnung LEDs auf dem Folgeprogrammanzeiger auf. Die Befülltür kann geöffnet werden und die Maschine wird für einen zweiten Lauf bereit.
Drücken Sie den An/Aus-Knopf um die Maschine abzuschalten.

	Falls die Wäsche nach Abschluss des Programms nichtt entfernt wird, startet das 2 Stunden dauernde Faltenpräventionsprogramm um Faltenbildung auf der in der Maschine verbleibenden Wäsche zu vermeiden.
	Reinigen Sie den Faserfilter nach jedem Trocknen. (Lesen Sie hierzu „Faserfilter und innere Oberfläche der Befülltür“)
	Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen. (Lesen Sie hierzu „Leeren des Wassertanks“)

6 Wartung und Reinigung

Durch regelmäßige Reinigung hält Ihr Gerät gewöhnlich länger, viele Probleme treten gar nicht erst auf.

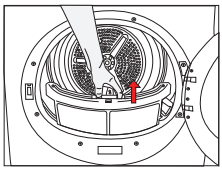
6.1 Fusselfilter/Innenseite der Gerätetür reinigen

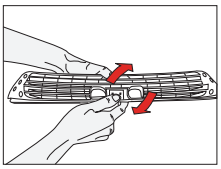
Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter.

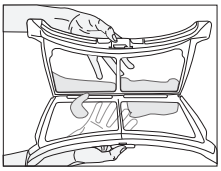
	Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
	Reinigen Sie den Fusselfilter und die Innenseite der Gerätetür nach jedem Trocknen.
	Sie können das Fusselfiltergehäuse mit einem Staubsauger reinigen.

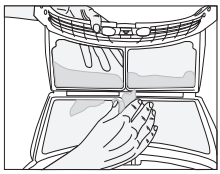
So reinigen Sie den Fusselfilter:

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Ziehen Sie den Fusselfilter nach oben heraus, öffnen Sie den Fusselfilter.
- Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
- Schließen Sie den Fusselfilter, setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

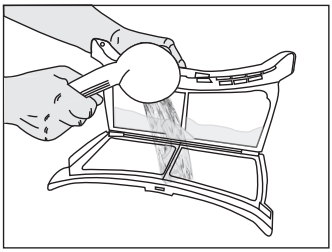




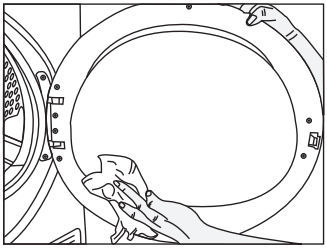


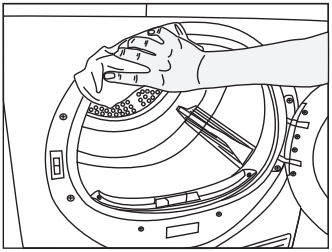


- Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Filters zusetzen. Zum Entfernen von Rückständen waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. Lassen Sie den Fusselfilter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder einsetzen.



- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Gerätetür sowie die Türdichtung mit einem weichen, angefeuchteten Tuch.



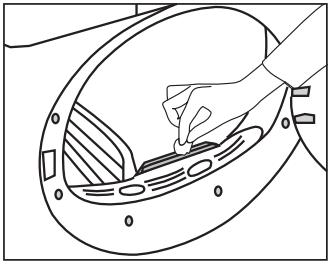


6.2 Sensor reinigen

Ihr Trockner arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.

- So reinigen Sie die Sensoren:
- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Lassen Sie das Gerät abkühlen, sofern es noch warm oder heiß sein sollte.
- Wischen Sie die Metallflächen der Sensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.

	Reinigen Sie die Metallflächen der Sensoren viermal pro Jahr.
	Verzichten Sie beim Reinigen der Sensoren unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.
	Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, chemische Reinigungsmittel oder ähnliche Substanzen zur Reinigung – es besteht Brand- und Explosionsgefahr!



6.3 Wassertank leeren

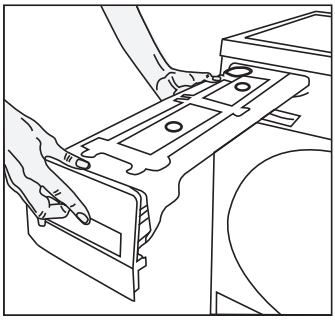
Die der Wäsche entzogene Feuchtigkeit kondensiert und sammelt sich im Wassertank. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen.

	Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!
	Nehmen Sie den Wassertank niemals im laufenden Programm heraus!

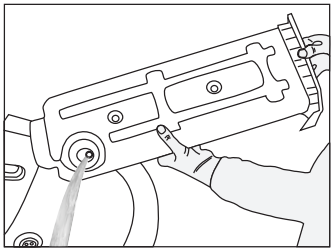
Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt die Maschine bei vollem Tank; das Wassertank-Hinweissymbol beginnt zu blinken. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank, anschließend setzen Sie das Programm mit der **Start-/Pause-**Taste fort.

So leeren Sie den Wassertank:

- Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie den Wassertank vorsichtig.



- Leeren Sie den Wassertank aus.



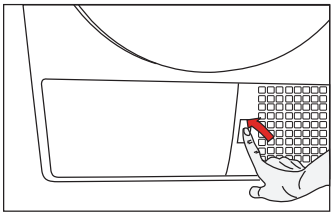
- Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
- Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

	Wenn der direkte Wasserablauf als Option verwendet wird, muss der Wassertank nicht geleert werden.

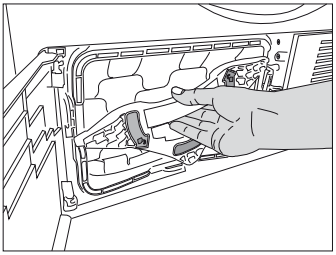
6.4 Filterschublade reinigen

Fusseln und Fasern, die nicht vom Fusselfilter erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade hinter der Frontblende. Das Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol leuchtet spätestens nach jedem 5 Einsatz zur Erinnerung auf.
Das Gerät filtert zweistufig. Erste Stufe: Schwamm in der Filterschublade. Zweite Stufe: Filtertuch.
So reinigen Sie die Filterschublade:

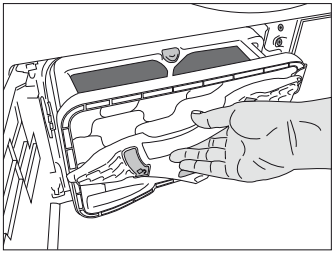
- Öffnen Sie die Frontblende mit der Frontblendentaste.



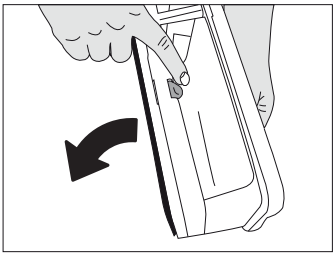
- Entfernen Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung.



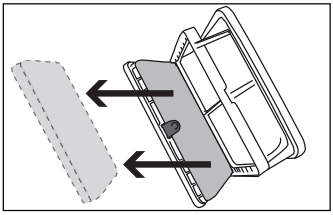
- Ziehen Sie die Filterschublade heraus.



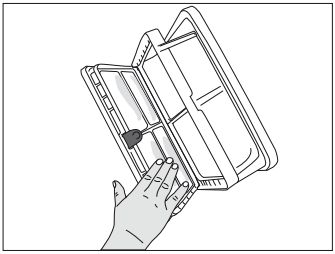
- Öffnen Sie die Filterschublade durch Drücken des roten Knopfes.



- Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.



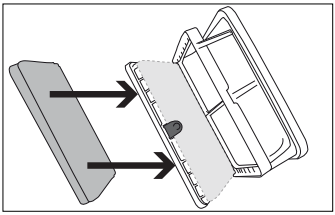
- Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen vom Filtertuch.
- Falls sich Rückstände am Filtertuch abgesetzt haben, reinigen Sie das Gewebe durch Auswaschen mit warmem Wasser. Lassen Sie das Filtertuch gründlich trocknen, bevor Sie es wieder in die Filterschublade einsetzen.



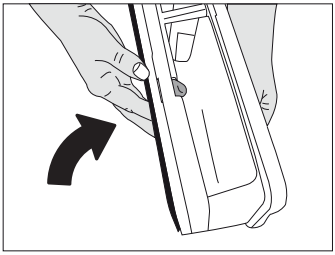
- Entfernen Sie Fasern und Fusseln durch Waschen der Filterschublade mit der Hand. Drücken Sie überschüssiges Wasser nach dem Waschen von Hand aus dem Schwamm heraus. Trocknen Sie den Schwamm gründlich, bevor Sie ihn wieder einsetzen.

Der Schwamm muss nur dann gereinigt werden, wenn sich reichlich Fasern und Fusseln daran angesammelt haben.

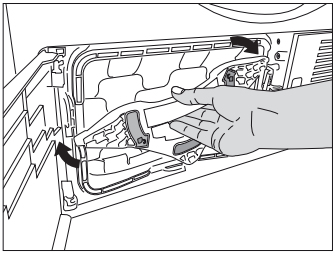
- Setzen Sie den Schwamm wieder ein.



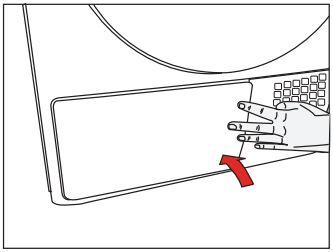
- Schließen Sie die Filterschublade; nutzen Sie dazu den roten Knopf.



- Setzen Sie die Filterschublade wieder ein, fixieren Sie die Filterschubladenabdeckung durch Drehen in Pfeilrichtung. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung richtig sitzt.



- Schließen Sie die Frontblende.

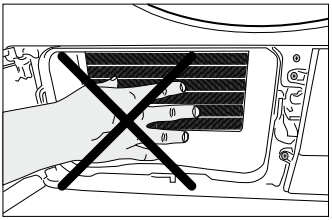


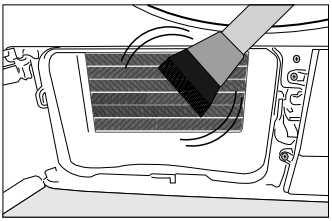
Trocknen ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Gerätes!

Verschmutzte Fusselfilter und Filterschubladen verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.

6.5 Verdampfer reinigen

Entfernen Sie Fusseln an den Lamellen des Verdampfers (hinter der Filterschublade) mit einem Staubsauger.





Wenn Sie Schutzhandschuhe tragen, können Sie die Verunreinigungen auch mit der Hand entfernen. Versuchen Sie dies niemals mit bloßen, ungeschützten Händen! Die Lamellen des Verdampfers können Ihre Hände verletzen.

7 Problemlösung

Das Trocknen dauert zu lange.

- Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. > > > Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.
- Die Filterschublade ist verstopft. > > > Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.
- Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Gerätes sind blockiert. > > > Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen.
- Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße nicht aus. > > > Öffnen Sie Tür und Fenster des Raums, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt.
- Auf dem Feuchtigkeitssensor hat sich Kalk abgelagert. > > > Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor.
- Zu viel Wäsche im Gerät. > > > Überladen Sie den Trockner nicht.
- Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. > > > Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.

Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.

Nach dem Trocknen fühlen sich die noch heißen Kleidungsstücke etwas feuchter an, als sie tatsächlich sind.

- Es liegt nahe, dass das ausgewählte Programm nicht für den jeweiligen Textilientyp geeignet war. > > > Schauen Sie sich die Pflegeetiketten an Kleidungsstücken an, wählen Sie das richtige Programm für den jeweiligen Wäschetyp, setzen Sie bei Bedarf Timerprogramme ein.
- Die Poren des Fusselfilters sind verstopft. > > > Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus.
- Die Filterschublade ist verstopft. > > > Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.
- Zu viel Wäsche im Gerät. > > > Überladen Sie den Trockner nicht.
- Die Wäsche wurde nicht ausreichend geschleudert. > > > Schleudern Sie die Wäsche mit höherer Geschwindigkeit.

Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an.

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker eingesteckt ist.
- Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. > > > Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.
- Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Start-/Pause-/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. > > > Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde.
- Die Kindersicherung ist aktiv. > > > Schalten Sie die Kindersicherung ab.

Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.

- Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. > > > Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird.
- Ein Stromausfall ist eingetreten. > > > Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.
- Der Wassertank ist voll. > > > Leeren Sie den Wassertank.

Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.

- Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. > > > Werfen Sie einen Blick auf das Pflegeetikett, wählen Sie ein passendes Programm.

Problemlösung

Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. (Bei Modellen mit Beleuchtung.)
• Der Trockner wurde nicht mit der Ein-/Austaste eingeschaltet. > > > Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde. • Das Leuchtmittel ist defekt. > > > Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.
Das Ende/Knitterschutz-Symbol leuchtet.
• Das Knitterschutzprogramm ist aktiv und verhindert, dass die Wäsche nach Programmabschluss verknittert. > > > Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.
Das Ende-Symbol leuchtet.
• Das Programm ist abgeschlossen. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.
Das Filter-reinigen-Symbol leuchtet.
• Der Fusselfilter wurde nicht gereinigt. > > > Reinigen Sie den Fusselfilter.
Das Fusselfilter-reinigen-Symbol leuchtet.
• Das Gehäuse des Fusselfilters ist verstopft. > > > Reinigen Sie das Fusselfiltergehäuse. • Die Poren des Fusselfilters haben sich mit Rückständen zugesetzt. > > > Waschen Sie den Fusselfilter mit warmem Wasser aus. • Die Filterschublade ist verstopft. > > > Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.
Wasser läuft durch die Gerätetür aus.
• An der Innenseite der Gerätetür und an der Türdichtung haben sich Fusseln angesammelt. > > > Reinigen Sie die Innenseite der Gerätetür und die Türdichtung.
Die Gerätetür öffnet sich plötzlich.
• Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen. > > > Drücken Sie die Gerätetür bis zum hörbaren Einrasten zu.
Das Wassertank-Hinweissymbol leuchtet oder blinkt.
• Der Wassertank ist voll. > > > Leeren Sie den Wassertank. • Der Wasserablaufschlauch ist verbogen. Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch.
Das Filterschublade-reinigen-Hinweissymbol blinkt.
• Die Filterschublade wurde nicht gereinigt. > > > Reinigen Sie den Schwamm und das Filtertuch in der Filterschublade.

Falls sich ein Problem nicht mit den Hinweisen in diesem Abschnitt lösen lassen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, ein defektes Gerät selbst zu reparieren.

Produktdatenblatt

Übereinstimmung mit delegierter Verordnung (EU) Nr. 392/2012 der Kommission

Name oder Marke des Lieferanten		Beko
Modellbezeichnung		DS8433GA0
Nennkapazität (kg)		8
Typ Wäschetrockner	Ablufttrockner	-
	Kondensator	•
Energieeffizienzklasse [1]		A++
Jährlicher Energieverbrauch (kWh) [2]		235
Steuerungstyp	Automatisch	•
	Nicht automatisch	-
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung (kWh)		1,95
Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung (kWh)		1,06
Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_0 (W)		0,5
Energieverbrauch des nicht abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, P_L (W)		1,0
Dauer des nicht abgeschalteten Zustandes (min)		30
Standardbaumwollprogramm [3]		
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, T_{dry} (min)		197
Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $T_{dry1/2}$ (min)		115
Gewichtete Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung (T_t)		150
Kondensationseffizienzklasse [4]		B
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, C_{dry}		85%
Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, $C_{dry1/2}$		85%
Gewichtete Kondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung, C_t		85%
Schallleistungspegel beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung [5]		65
Integriert		-

• : Ja - : Nein

(1) Skale von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

(2) Energieverbrauch basiert auf 160 Trocknungszyklen des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung und dem Verbrauch von Energiespermodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Zyklus ist vom Geräteeinsatz abhängig.

(3) „Baumwoll-Schranktrockenprogramm" bei vollständiger und partieller Beladung ist das Standardtrocknungsprogramm, auf den sich die Informationen am Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler feuchter Baumwollwäsche geeignet; dabei handelt es sich um das effizienteste Programm im Hinblick auf Energieverbrauch bei Baumwolle.

(4) Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)

(5) Gewichteter Durchschnittswert — L_{WA}, ausgedrückt in dB(A) re 1 pW

CE

www.beko.com